

**Auszug aus der Niederschrift
über die 10. Sitzung der Bürgerschaft am 20.10.2022**

**Zu TOP: 9.5
zur Wohngeldbehörde
Einreicher: Fraktion Bürger für Stralsund
Vorlage: AN 0154/2022**

Herr Haack geht auf den Antrag und die Arbeit der Bundesregierung ein. Der Fraktion Bürger für Stralsund ist bekannt geworden, dass die Verwaltung sich der Thematik bereits angenommen hat. Herr Haack dankt der Verwaltung für das vorausschauende Handeln und zieht den Antrag AN 0154/2022 zurück.

Herr Dr. Zabel bestätigt die Aussage, dass nach Auskunft der Verwaltung zusätzliche Stellen durch das Innenministerium bereits genehmigt worden sind. Bezugnehmend auf den Änderungsantrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN/DIE PARTEI regt Herr Dr. Zabel an, sich der Thematik im kommenden Jahr im Fachausschuss anzunehmen und eine Evaluierung vorzunehmen.

Herr Dr.-Ing. Badrow teilt mit, dass zum 01.12.2022 vier Personen neu eingestellt wurden. Er weist darauf hin, dass die Kosten für das zusätzliche Personal die Hansestadt Stralsund trägt. Eine Lösung zur Kostendeckung durch den Bund ist derzeit nicht in Sicht.

Herr Suhr erklärt, dass sich der Änderungsantrag AN 0166/2022 somit erledigt hat. Den Vorschlag, die Entwicklung im kommenden Jahr im Fachausschuss zu evaluieren, begrüßt er.

für die Richtigkeit der Angaben: gez. i.A. Steffen Behrendt

Stralsund, 04.11.2022